
Der Knobelix-Wettbewerb

Seit vielen Jahren können alle interessierten Schülerinnen und Schüler der 5. und 6. Jahrgangsstufe am schulinternen Mathematikwettbewerb Knobelix teilnehmen.

Der von den Mathematiklehrern – vorzugsweise der 5. und 6. Klassen – gestellte Wettbewerb geht über drei Runden und endet mit einer Finalrunde in der Schule.

Seit dem Schuljahr 2015/16 ist die erste Runde gleichzeitig auch die Teilnahme am Wettbewerb Informatik-Biber. Die zweite Runde wird in Heimarbeit (Bearbeitungszeit: ca. 2 Wochen) gelöst. Wer mindestens 18 Hinkelsteine in den ersten beiden Runden erzielt hat, ist für die Endrunde in der Schule (Bearbeitungszeit: 90 min.) qualifiziert.

Dabei gelten folgende Regelungen:

- 1. Runde: Die erzielte Punktzahl beim Informatik-Biber wird durch 12 geteilt (gegebenenfalls wird gerundet). Maximal sind 15 Hinkelsteine möglich.
- 2. Runde: Bei den 3 Knobelaufgaben sind jeweils 4 Hinkelsteine erreichbar. Hinzu kommen 3 Hinkelsteine für die äußere Form. Maximal sind also auch hier 15 Hinkelsteine möglich.
- Finalrunde: Für jede der 4 Knobelaufgaben kann man 4 Hinkelsteine sammeln. Somit sind maximal 16 Hinkelsteine möglich.

Die jeweils Punktbesten der Finalrunde aus beiden Jahrgangsstufen gewinnen eine Teilnahme an einem Ausflug zu einer Ausstellung oder einem Museum (Ausstellung Mathematik zum Anfassen, Odysseum, etc.).

Max Külshammer (für die Fachschaft Mathematik)